

Modul: Komplementfach Germanistik Basismodul (Jo-BA-17-BM)				Jo-BA 17	
BA-Studiengänge: Journalistik					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Credits	Aufwand	
Jedes Semester	2 Semester	1. und 2. Semester	10	300 Std.	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	Jo-BA-17-BM-1	Einführung in die Literaturwissenschaft	PS	5	4
	Jo-BA-17-BM-2	Einführung in die Sprachwissenschaft	PS	5	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch zur Lektürearbeit				
3	Lehrinhalte <p>1: Der Einführungskurs vermittelt Grundwissen über Gegenstand, Theorie, Konzepte und Methoden der Literaturwissenschaft: Literatur-/Kulturbegriff; Literatursemiotik; Grundbegriffe und Methoden der Textanalyse; Lyrik (sprachliche Verfremdungen); Drama (Performativität); Epik (Formen des Erzählens); zentrale Problemfelder der Literatur (Heterogenität, Gender); Einführung in fachwissenschaftliche Arbeitsmethoden; Anleitung zum Anlegen einer Basisbibliothek; Befähigung zum fachspezifischen Umgang mit Informations- und Kommunikationstechniken.</p> <p>2: Der Einführungskurs vermittelt Grundwissen über Gegenstand, Theorie, Konzepte und Methoden der Sprachwissenschaft. Sprach- und Zeichentheorien; sprachliche Ebenen: Phonetik, Phonologie, Graphemik; Morphologie und Lexikologie, Syntax, Text- und Gesprächslinguistik; Sprachperspektiven: Syntax, Semantik, Pragmatik; Psycholinguistik, Neurolinguistik.</p>				
4	Kompetenzen <p>Durch den literaturwissenschaftlichen Einführungskurs besitzen die Studierenden eine reflektierte Vorstellung vom Stellenwert der Literatur in Kultur und Gesellschaft; sie können ein begriffliches Instrumentarium zur Beschreibung von Texten handhaben; sie sind in der Lage, Texte in ihrer Struktur und ihrem Gehalt selbständig zu erschließen und einzuordnen; sie besitzen Grundkenntnisse über die Gattungen und über kanonische Werke. Sie können die Möglichkeiten und Grenzen des eingesetzten Instrumentariums einschätzen und reflektieren; sie können sich Sekundärliteratur erschließen und sich mit den dort vertretenen Positionen auseinandersetzen; sie sind in der Lage, Ergebnisse sach- und adressatengerecht mündlich zu präsentieren.</p> <p>Durch den sprachwissenschaftlichen Einführungskurs kennen die Studierenden theoriegeleitete Sprach- und Zeichenbegriffe, Ebenen der Konstitution sprachlicher Zeichenhaftigkeit sowie Ebenen übergreifende linguistische Perspektiven und können diese exemplarisch anwenden; sie verfügen über Analysewerkzeuge für die Produktion, Rezeption und Reflexion von sprachlichen Äußerungen. Sie können Auskunft geben über theoretische und methodische Zugänge der Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik und können diese anwenden; sie verfügen über vertiefte Fähigkeiten in wissenschaftlichen Arbeits- und Darstellungsverfahren und können Daten aufbereiten, kodieren und statistisch auswerten.</p>				
5	Prüfungen Benotete Teilleistungen				
6	Prüfungsformen und Studienleistungen 2 Teilleistungen: Klausuren in Jo-BA-17-BM-1 und in Jo-BA-17-BM-2; Dauer jeweils 90 Minuten. Voraussetzung für die Prüfung in jedem Bereich ist das erfolgreiche Absolvieren der Einführungsveranstaltungen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der beiden Teilleistungen. Jede der Teilleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflicht BA Journalistik, Pflichtmodul im Komplementfach Germanistik				
9	Modulbeauftragte/r Dr. Matthias Thiele		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Komplementfach Germanistik Analyse/Theorie-Modul (Jo-BA-17-ATM)				Jo-BA 17	
BA-Studiengänge: Journalistik					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Credits	Aufwand	
Jedes Semester	2 Semester	3. und 4. Semester	10	300 Std.	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	Jo-BA-17-ATM-1	Sprachanalyse	PS	4	2
	Jo-BA-17-ATM-2	Literatur- oder Kulturwissenschaft: Theorie	PS	4	2
	Jo-BA-17-ATM-3	Literatur- oder sprachwissenschaftliche Veranstaltung nach Wahl	PS/V	2	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch zur Lektürearbeit				
3	Lehrinhalte 1: Grammatik; Wort; Wortarten; Wortgruppen und Phrasen; Satz; Satzfunktionen (Satzglieder); lineare Abfolge: Satzklammer/Stellung in der Nominalphrase; Analyse sprachlicher Formen und Funktionen: Sprache als Medium des Handelns; Grammatik von Text und Diskurs. 2: Exemplarische Erarbeitung aktueller literatur- und kulturtheoretischer Fragestellungen im Kontext von Kulturtechniken, Intermedialität, Interkulturalität, Gender und digitaler Konvergenz; Ausbau des literarischen und medialen Grundwissens anhand von literarischen Werken, Filmen und anderen Medien. 3: Literaturwissenschaftlich: Exemplarische Erarbeitung eines literarischen Problemkomplexes für die Umbruchszeiten um 1800/1900 oder 1900/2000 im medialen/interkulturellen Kontext; oder sprachwissenschaftlich: Bedingungen, Theorien und Modelle des Erst- und Zweitspracherwerbs in Mündlichkeit und Schriftlichkeit im Kontext gesellschaftlicher Mehrsprachigkeit und Variation; Gesprächskompetenz, Schriftspracherwerb, Schreibentwicklung.				
4	Kompetenzen In den sprachwissenschaftlich orientierten Veranstaltungen erhalten die Studierenden eine fundierte analytische Kompetenz in grammatischen Fragen, die Fähigkeit zwischen Gespräch, Diskurs und Text zu unterscheiden, Diskurs- und Konversationsanalysen durchzuführen und diese Erkenntnisse für die professionelle Teilnahme oder Moderation zu nutzen. Sie lernen Theorien zum Zweitspracherwerb sowie Strukturen und Probleme der Sprachenpolitik im Hinblick auf die Vermittlungspraxis zu reflektieren. In den literatur- und kulturwissenschaftlich orientierten Kursen werden die Fähigkeiten vermittelt, zwischen verschiedenen Medienbegriffen zu unterscheiden sowie theoretische Modelle und ihre Möglichkeiten für eine reflektierte wie generative Literatur- und Medienanalyse zu nutzen. Wissen über historische Entwicklungen und die kulturelle Funktion von elementarer Literatur wird für die Beschreibung, Einordnung und Bewertung aktueller Tendenzen produktiv gemacht.				
5	Prüfungen Benotete Teilleistungen				
6	Prüfungsformen und Studienleistungen 2 Teilleistungen: Klausur in Jo-BA-17-ATM-1, Dauer 90 Minuten; Hausarbeit in Jo-BA-17-ATM-2, Umfang 12 Seiten. Voraussetzung für die Prüfungen ist das erfolgreiche Absolvieren der Veranstaltungen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der beiden Teilleistungen. Jede der Teilleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss einer der beiden Einführungsveranstaltungen des Basismoduls Jo-BA-17-BM				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflicht BA Journalistik, Pflichtmodul im Komplementfach Germanistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Sarah Schimke		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Komplementfach Germanistik Anwendungsmodul (Jo-BA-17-AM)				Jo-BA 17	
BA-Studiengänge: Journalistik					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Credits	Aufwand	
Jedes Semester	2 Semester	5. und 6. Semester	10	300 Std.	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	Jo-BA-17-AM-1	Literatur- und Kulturwissenschaft historisch-generisch	PS	4	2
	Jo-BA-17-AM-2	Anwendungsfelder der Sprachwissenschaft	PS	4	2
	Jo-BA-17-AM-3	Literatur- oder sprachwissenschaftliche Veranstaltung nach Wahl	PS/V	2	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch zur Lektürearbeit				
3	Lehrinhalte 1: Perspektiven der Literatur-, Medien- und Kulturgeschichte; theoretisch-generative Ansätze der literarischen und medialen Textproduktion; literarische, filmische und mediale Bildung und ihre Vermittlung; Modelle und Verfahren literarischer Urteilsbildung und Literaturkritik; Erweiterung und Spezialisierung der Lesebiographie. 2: Anwendung theoretischer und methodischer Konzepte der Sprachwissenschaft auf Kommunikations- und Vermittlungszusammenhänge auf außerschulische, gesellschaftliche Handlungsfelder; Gesprächskompetenz; soziale, institutionelle und mediale Bedingungen sprachlichen Handelns; sprachliche Variation einschließlich Fachsprachenkommunikation; Versprachlichung von Wissen, Textlinguistik. 3: Analyse kultureller Differenzen und Stereotypen in der Kulturgeschichte, in Medien und im Alltag; Sprache/Literatur und kulturelle Identitätsbildung; gesellschaftliche und individuelle Aspekte von Mehrsprachigkeit; Gender; Minoritäten; Sprachen- und Kulturpolitik.				
4	Kompetenzen In den literatur- und kulturwissenschaftlichen Veranstaltungen lernen die Studierenden diskurs- und problemgeschichtliche Kontexte der Literatur zu rekonstruieren und Texte im interkulturellen und intermedialen Funktionszusammenhang zu analysieren, um diese Kenntnisse in den Praxisbereichen der Literaturvermittlung (z.B. Literaturkritik, Verlage, Adaption usw.) produktiv anzuwenden. In den sprachwissenschaftlichen Kursen erhalten die Studierenden Kompetenzen in der berufsbezogenen Sprachpraxis, der Rhetorik, der medienvermittelten Kommunikation sowie im Bereich des Publizierens und Kommunizierens mit neuen Medien. Im Bereich Heterogenität lernen sie, kulturelle Andersartigkeit als ein historisches Phänomen anzusehen und kennen die Verfahren, mit denen sie in Diskursen, Texten und Medien erzeugt wird. Sie haben die Fähigkeit zu Perspektivwechsel, Empathie und Ambiguitätstoleranz.				
5	Prüfungen Benotete Teilleistungen				
6	Prüfungsformen und Studienleistungen 2 Teilleistungen: Klausur (Dauer 90 Minuten) oder Hausarbeit (Umfang 12 Seiten) in Jo-BA-17-AM-1 und Jo-BA-17-AM-2. Voraussetzung für die Prüfung in jedem Bereich ist das erfolgreiche Absolvieren der Veranstaltungen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der beiden Teilleistungen. Jede der Teilleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Jo-BA-17-BM				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflicht BA Journalistik, Pflichtmodul im Komplementfach Germanistik				
9	Modulbeauftragte/r Dr. Matthias Thiele/Prof. Dr. Sarah Schimke		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften		